

Elektromagnetische Störung (EMI) ist ein Signal oder eine Emission, die in den freien Raum abgegeben bzw. entlang von Strom- oder Signalleitungen geleitet wird und den Betrieb der Funknavigation oder anderer Sicherheitsgeräte beeinträchtigt bzw. deren Qualität extrem verschlechtert, behindert oder wiederholt lizenzierte Funkdienste unterbricht. Funkdienste umfassen kommerziellen MW-/UKW-Radio- und Fernsehrundfunk, Funktelefondienste, Radar, Flugsicherung, Anrufmelder und Dienste für personenbezogene Kommunikation (PCS [Personal Communication Services]), sind jedoch nicht nur auf diese beschränkt. Diese Funkdienste mit und ohne Lizenz, wie z. B. WLAN oder Bluetooth, wie auch mit unbeabsichtigten Ausstrahlungsgeräten, wie digitale Geräte, einschließlich Computersystemen, tragen zum elektromagnetischen Umfeld bei.

Unter elektromagnetischer Verträglichkeit (EMV) versteht man die Fähigkeit elektronischer Bauteile, in einer elektronischen Umgebung störungsfrei zu funktionieren. Dieses Computersystem wurde zwar so konzipiert, dass die seitens der Behörden festgelegten Grenzwerte für EMI nicht überschritten werden; dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass bei bestimmten Installationen nicht doch Störungen auftreten.

Computersysteme von Dell™ werden für die elektromagnetische Umgebung, in der sie eingesetzt werden sollen, konzipiert, getestet und klassifiziert. Diese elektromagnetischen Umgebungs-Klassifikationen beziehen sich im Allgemeinen auf die nachstehenden abgestimmten Definitionen:

- Produkte der **Klasse B** sind für den Gebrauch in Wohngebieten vorgesehen, können aber auch in anderen Umgebungen außerhalb von Wohngebieten eingesetzt werden.

Anmerkung: Wohngebiete stellen eine Umgebung dar, in der Radioantennen und Fernsehempfänger innerhalb einer Entfernung von 10 m des Nutzungsgeräts eingerichtet sind.

- Produkte der **Klasse A** sind für den Gebrauch in Gebieten ohne Wohnbereiche vorgesehen. Produkte der Klasse A können auch in Wohngebieten eingesetzt werden, können aber u. U. Störungen verursachen und erfordern, dass der Benutzer entsprechende Maßnahmen trifft, um diese zu beseitigen.

Wenn dieses Gerät die Funkkommunikation durch Interferenzen beeinträchtigt, was durch Ein- und Ausschalten des Gerätes festgestellt werden kann, wird der Benutzer aufgefordert, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten.
- Die Position des Computers gegenüber dem Empfänger ändern.
- Den Abstand zwischen Computer und Empfänger vergrößern.
- Den Computer an eine andere Steckdose anschließen, sodass Computer und Empfänger über verschiedene Stromkreise versorgt werden.

Falls erforderlich, ist ein Mitarbeiter der technischen Supports von Dell oder ein erfahrener Radio-, Fernseh- oder EMV-Techniker für zusätzliche Empfehlungen zu Rate zu ziehen.

Geräte der Datenverarbeitung (ITE, Information Technology Equipment), dazu zählen u. A. Peripheriegeräte, Erweiterungskarten, Drucker, Ein- und Ausgabegeräte, Monitore usw., die in das System integriert oder angeschlossen sind, sollten der EMI-Klassifizierung des Computersystems entsprechen.

Hinweis zu abgeschirmten Signalkabeln: Verwenden Sie für den Anschluss von Peripheriegeräten an Dell™-Geräte ausschließlich abgeschirmte Kabel, um Störungen von Funkdiensten so weit wie möglich zu reduzieren. Durch abgeschirmte Kabel wird sichergestellt, dass die entsprechende EMV-Klassifikation für die vorgesehene Einsatzumgebung eingehalten wird. Für Paralleldrucker gibt es ein Kabel von Dell™. Sie können dieses Kabel von Dell™ im Internet unter www.dell.com bestellen.